

## Presseinformation

8. Juli 2009

### Neue Ausstellungen, Begleit-Events und eine Exkursion

#### Von der „Industriekultur entlang von Fischa und Schwechat“ bis „Chili con Carne“

Die Gesellschaft zur Förderung und Erforschung der niederösterreichischen Industriekultur im Viertel unter dem Wienerwald veranstaltet morgen, Donnerstag, 9. Juli, von 9 bis 19 Uhr eine Exkursion zur „Industriekultur entlang von Schwechat und Fischa“. Vom Museum Walzengravieranstalt in Guntramsdorf geht es dabei zur Papierfabrik in Klein-Neusiedl, zu Donaumühlen und Donauschiffen, an die Stätten der legendären k. k. privilegierten Schwechater Baumwoll-Manufaktur, zur Schwechater Brauerei etc. Anhand der historischen Denkmale der Industrie- und Arbeitswelt werden dabei auch aktuelle Fragen des Umbruchs der Industriegesellschaft thematisiert. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Museum Walzengravieranstalt unter 0699/17 47 07 06, Dr. Peter Keschmann, und e-mail [museum@walzengravieranstalt.at](mailto:museum@walzengravieranstalt.at).

Am Freitag, 10. Juli, wird um 18.30 Uhr im Brandtner-Seminar in Kaumberg die Foto-Ausstellung „Mystik der Bäume“ des Völkerkundlers und Fotografen Manfred Litscher eröffnet. Öffnungszeiten: 12. und 19. Juli von 10 bis 15 Uhr sowie vom 13. bis 16. Juli von 9 bis 12 und 14 bis 16 Uhr. Nähere Informationen bei der BHW-Akademie für Regionalkultur unter 02742/31 13 37 und [www.bhw-n.eu/akademie](http://www.bhw-n.eu/akademie).

Im Anschluss an eine um 18.30 Uhr beginnende Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal am Retzer Stadtwall für die 2.300 Kriegsoffer des Jahres 1809 wird am Freitag, 10. Juli, im Stadtamt Retz die Ausstellung „Retz anno 1809. Not und Elend durch Napoleon“ eröffnet. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Retz unter 02942/2223-0, e-mail [office@stadtgemeinde-retz.at](mailto:office@stadtgemeinde-retz.at) und <http://www.retz.at/>.

Ebenfalls am Freitag, 10. Juli, wird um 18.30 Uhr in der „Kulturmü“ in Hollabrunn die Ausstellung „Das Tier, das sich Mensch nennt“ eröffnet. Gestaltet wurde die Schau im Rahmen von „Splash 09 - Wie die Tiere“ im Zuge des Viertelfestivals NÖ von der Kunstgruppe Johanneshaus Hollabrunn der Caritas und dem Fotoclub Hollabrunn. Bei der Vernissage wird auch das Buch „Der Hund als Haustier im alten Ägypten“ von Eveline Zahradnik präsentiert. Ausstellungsdauer: bis 31. Juli; Öffnungszeiten: täglich von 16.30 bis 20.30 Uhr. Nähere Informationen bei der

### Presseinformation

„Kulturmü´µ" Hollabrunn unter 02952/202 48 und 0699/11 53 35 56, e-mail [mehl@kulturmue.at](mailto:mehl@kulturmue.at) und <http://www.kulturmue.at/>.

Zu der bis 14. August geöffneten Keramikausstellung „TERRA2009" bietet die Kunststation Kollmitzberg einige Begleit-Events: Am Freitag, 10., und Samstag, 11. Juli, kann man bei „Terrakotta für Haus und Garten" sein eigenes Garteninventar formen, am Montag, 13. Juli, heißt es für Kinder ab vier Jahren sowie jung gebliebene Erwachsene „Wir bauen einen Lehmdrachen" und am Dienstag, 14. Juli, bietet „Spieglein, Spieglein an der Wand" Kindern zwischen sieben und 14 Jahren die Möglichkeit, Gesichter und lustige Gegenstände aus buntem Ton zu modellieren. Nähere Informationen bei der Marktgemeinde Ardagger unter 0676/604 77 28, DI Johannes Pressl, e-mail [buergermeister@ardagger.gv.at](mailto:buergermeister@ardagger.gv.at) und <http://www.ardagger.at/>.

Schließlich wird am Samstag, 11. Juli, um 17 Uhr im Forum Frohner in der Minoritenkirche Krems/Stein die Schau „Chili con Carne. Eine Gegenausstellung" eröffnet, die das hoch komplexe Beziehungsgeflecht zwischen dem Lehrer Frohner und seinen SchülerInnen veranschaulicht. Zu sehen sind die Arbeiten von Adolf Frohner, Ona B., Bernhard Fruehwirth, Amina Handke, Christian Hutzinger, Moussa Kone, Martin Krenn, Lukas Pusch, Andrea Ressi, Oliver Ressler, Constanze Schweiger, Stefanie Seibold und Simon Wachsmuth bis 4. Oktober. Im Zuge der Eröffnung findet auch ab 17.30 Uhr eine Podiumsdiskussion mit Amina Handke, Lukas Pusch, Dieter Ronte und Andrea Winklbauer statt. Öffnungszeiten: täglich von 11 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim Forum Frohner unter 02732/90 80 10-177, e-mail [office@forum-frohner.at](mailto:office@forum-frohner.at) und <http://www.forum-frohner.at/>.